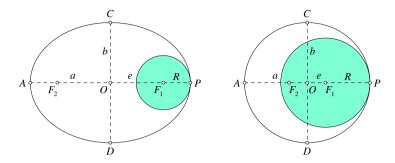
Lösung von Aufgabe 20:

Die folgenden Bilder zeigen die Geometrie zweier elliptischer Satellitenbahnen, die die Erdoberfläche im $Perigäum\ P$ gerade berühren. Der Erdmittelpunkt liegt immer in einem der beiden Brennpunkte der Ellipse, hier in F_1 . Das $Apogäum\ A$ (erdfernster Punkt der Umlaufbahn) liegt genau entgegengesetzt vom Perigäum P (erdnächster Punkt). O sei der Mittelpunkt der Ellipse.



Dann ist OA = OP = a die große Halbachse und OC = OD = b die kleine Halbachse der Ellipse. Der Abstand $OF_1 = OF_2 = e = \sqrt{a^2 - b^2} \ge 0$ ist als lineare Exzentrizität bekannt. Schließlich ist die numerische Exzentrizität definiert durch $\varepsilon = \frac{e}{a}$. Im obigen Bild links ist $\varepsilon_1 \approx 0,66$, im rechten Bild $\varepsilon_2 \approx 0,29$.

Aus den Bildern lesen wir nun folgende Bedingung ab, dass die Umlaufbahn weder in die Erde eindringt noch die Erdoberfläche berührt:

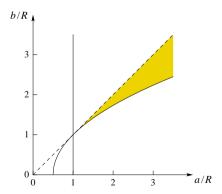
$$F_1 P = a - e = a - \sqrt{a^2 - b^2} > R.$$
 (1)

Ungleichung (1) lässt sich nun auf zwei unterschiedliche Weisen lesen:

$$a - e > R \implies a > R + e \implies \mathbf{a} > \mathbf{R}$$
 (2)

$$a-R>\sqrt{a^2-b^2} \implies b^2>R(2a-R) \implies b>\sqrt{R(2a-R)}=R\sqrt{\frac{2a}{R}-1}.$$
 (3)

Beide Ungleichungen (2) und (3) lassen sich nun zusammen mit der allgemeingültigen Bedingung $a \ge b$ in einem a-b-Diagramm darstellen:



Die gelb markierte Fläche ist hier der zulässige Bereich für die beiden Halbachsen. Die obere Begrenzungskurve gilt für $\varepsilon \to 0$, also kreisförmige Umlaufbahnen, während die untere für Ellipsen mit höherer numerischer Exzentrizität ε zutrifft.

Punktverteilung:

- 0,5 Punkte für das Ableiten von Bedingung (1)
- 0,25 Punkte für Bedingung (2)
- 0,25 Punkte für Bedingung (3)
- 0,05 Punkte Abzug, wenn der Fall a=R nicht ausgeschlossen wurde
- 0,05 Punkte Abzug, wenn (3) nicht nach b aufgelöst wurde
- keinen Punktabzug, wenn in (3) nicht die Wurzel gezogen wurde und die Ungleichung für b^2 angegeben wurde